

Verfahrensgang

BGH, Urt. vom 22.01.2009 – I ZR 247/03, [IPRspr 2009-129](#)

Rechtsgebiete

Immaterialgüterrecht und Unlauterer Wettbewerb (bis 2019)

Leitsatz

Ansprüche auf Unterlassung der Verwertung unerlaubter Nachbildungen eines urheberrechtlich geschützten Möbelmodells, Auskunftserteilung und Schadensersatz (§§ 97 I 1, 101a UrhG a.F. beziehungsweise §§ 97 I und II, 101 UrhG) richten sich gemäß dem Schutzlandsprinzip (vgl. auch Art. 8 I der VO [EG] Nr. 864/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates über das auf außervertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht vom 11.7.2007 [ABl. L Nr. 199/40]) nach den Vorschriften des deutschen Urheberrechtsgesetzes, soweit der Kläger mit seinen Klageanträgen Schutz für das Inland begehrt (im Anschluss an BGH, Urteil vom 15.2.2007 – I ZR 114/04, BGHZ 171, 151 = IPRspr. 2007 Nr. 98). [LS der Redaktion]

Rechtsnormen

Rom II-VO 864/2007 **Art. 8**

UrhG **§ 97**; UrhG **§ 101**

Fundstellen

nur Leitsatz

BGHReport, 2009, 899

LMK, 2009, II, 108

LS und Gründe

GRUR, 2009, 840

GRUR Int., 2009, 942

MDR, 2009, 1179

NJW, 2009, 2960

WRP, 2009, 1127

IIC, 2011, 224

Permalink

<https://iprspr.mpipriv.de/2009-129>

Lizenz

Copyright (c) 2024 [Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht](#)



Dieses Werk steht unter der [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#).